

Gemeinsam über Sektorgrenzen hinweg – Chancen und Herausforderungen der Multi-Stakeholder-Zusammenarbeit in der Bioökonomie

WORKSHOP – HALLE | 13. Mai 2019

*Veranstaltungsort: In der Leopoldina, der Nationalen Akademie der Wissenschaften, in
Halle (Saale).*

PROGRAMM

09:30 – 10:00	Anmeldung & Begrüßungskaffee
10:00 – 10:10	Willkommen und Vorstellungsrunde – Holger Gerdes & Zoritz Kiresiewa, Ecologic Institut
10:10 – 10:30	Vorstellung des Projekts „Biobridges“ & Ziele des Workshops – Holger Gerdes & Zoritz Kiresiewa, Ecologic Institut
10:30 – 11:10	Herausforderungen und Chancen der sektor-übergreifenden und Multi-Stakeholder Zusammenarbeit in der Bioökonomie <u>Impulsbeiträge unterschiedlicher Akteure</u> 1) Steffen Ullmann, Bioeconomy Cluster Mitteldeutschland 2) Dr. Christoph Mühlhaus, Cluster Chemie / Kunststoffe Mitteldeutschland 3) Dr. Juliane Epping, Cluster Kunststoffe / Chemie, Wirtschaftsförderung Land Brandenburg GmbH 4) Dr. Elisabeth Saken-Braunstein, Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft, Baden - Württemberg
11:10 – 12:20	Diskussion im Plenum <u>Leitfragen:</u> 1) Wie können neue Beziehungen zwischen den unterschiedlichen Akteuren der Bioökonomie geschaffen werden? 2) Wie gemeinsame Interessen können identifiziert werden? 3) Wie können neue Wertschöpfungsketten auf regionaler Ebene geschaffen und bestehende besser ausgerichtet werden? 4) Wie kann die Einbindung diverser Akteure auf regionaler Ebene gelingen?
12:20 – 12:30	Zusammenfassung der Workshop-Ergebnisse und Ausblick – Holger Gerdes & Zoritz Kiresiewa, Ecologic Institut
12:30 – 13:00	Mittagessen